



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 180/15

Federführung:

Öffentlicher Personennahverkehr

Sachbearbeitung:

Scheuermann, Martin

Datum:

05.05.2015

Beratungsfolge

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt

Sitzungsdatum

21.05.2015

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff:

Verkehrsverbesserungsvertrag Neckarterrasse: Anpassung der Laufzeit

Bezug SEK:

MP 08 - Mobilität

Bezug:

Vorl. 402/13 („Weiterentwicklung des ÖPNV-Angebots in Ludwigsburg“)

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

1. Das ÖPNV-Angebot des Neubaugebiets Neckarterrasse wird künftig mit Variante b) „ergänzt Grundangebot“ verbessert. Hierfür werden 30.000 Euro pro Jahr zur Verfügung gestellt. Die Maßnahme wird Mitte 2015, zunächst befristet bis Ende des Jahres 2016, umgesetzt.
2. Das Dezernat III / ÖPNV wird ermächtigt, einen entsprechenden Verkehrsverbesserungsvertrag zu unterzeichnen.
3. Der Beschluss aus Nr. 1 entspricht inhaltlich dem abweichenden Beschluss von Vorl. 402/13, Nr. 3, lediglich mit einem neu angepassten Zeitraum.

Sachverhalt/Begründung:

Bereits Ende 2013 war im BTU ein so genanntes „ergänzt Grundangebot“ für die Andienung der Neckarterrasse beschlossen worden. Dieses, in der damaligen Vorlage als Variante b) bezeichnetes Angebot beinhaltete vier zusätzliche Fahrtenpaare in der nachmittäglichen Hauptverkehrszeit von Montag bis Freitag zwischen dem Zentralen Omnibusbahnhof und der Haltestelle Immanuel-Dornfeld-Straße in Neckarweihingen.

Leider kam es zu Verzögerungen, so dass ein Fahrbetrieb erst Mitte 2015 (voraussichtlich zum 1. Juli 2015) anstatt, wie seinerzeit vorgesehen, Mitte 2014, erfolgen kann. Die Voraussetzungen zur Unterzeichnung des Verkehrsverbesserungsvertrages liegen nun vor.

Die ursprünglich vom BTU beschlossene Laufzeit war bis Ende 2015 befristet. Dies ist aus Sicht der Verwaltung ein zu kurzer Zeitraum, um einerseits das Angebot bekannt zu machen, und andererseits auch Erfahrungen zu sammeln, wie gut das Angebot angenommen wird.

Die Stadt schlägt angesichts des verzögerten Startzeitpunktes vor, die anderthalbjährige Laufzeit zu „verschieben“, von Mitte 2015 bis Ende 2016.

Die Kosten bleiben unverändert. Sie waren bereits im Haushalt 2015 veranschlagt und genehmigt und werden entsprechend nach 2016 übertragen.

Die Stadt wird, gemeinsam mit den Partnern des Verkehrsverbesserungsvertrages, die Entwicklung in den kommenden Monaten beobachten. Eine Fortsetzung über 2016 hinaus ist aus Sicht des ÖPNV grundsätzlich denkbar und sinnvoll. Die Entscheidung darüber soll allerdings erst dann fallen, wenn erste Erfahrungen aus der Laufzeit vorliegen. Zudem soll die Beratung und Entscheidung im Gesamtkontext (Aufsiedlung der Neckarterrasse und anderer Wohngebiete, Radroutenkonzept, Nahverkehrsplan, Stadtbahn, Bus-Stadtverkehr allgemein, etc.) betrachtet werden.

Unterschriften:

Martin Scheuermann

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		30.000 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 01		Produktgruppe 5470		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		Transferleistungen		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
	43130000	K91547001906		

Verteiler:

20, 61, R05, LVL, RBS